

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1881**

15.12.1881





174.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 15. Dezember 1881.

## IV. Quartal. **140.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

# Graf Waldemar.

Schauspiel in fünf Akten von Gustav Freitag.

Regie: Herr Hande.

### Personen:

Waldemar Graf Schenk . . . . .	Herr von Horar.
Hugo Graf Schenk, sein Vetter . . . . .	Herr Brasch.
Rittmeister von Randor . . . . .	Herr Hansen.
Heinrich von Sorben . . . . .	Herr Schilling.
Fedor Iwanowitsch Fürst Udaschkin . . . . .	Herr Schneider.
Georgine Fürstin Udaschkin, seine Schwägerin . . . . .	Frau Willborn.
Hiller, Gärtner . . . . .	Herr Nebe.
Gertrud, seine Tochter . . . . .	Fräulein Hartmann.
Hans, sein Pflegesohn . . . . .	Franz Klein.
Gordon, Stallmeister } des Grafen Waldemar . . . . .	Herr Benda.
Bor, Kammerdiener } . . . . .	Herr Morgenweg.
Frau Bor, seine Mutter . . . . .	Frau Baldenecker.
Rosa, ein Bürgermädchen . . . . .	Fräulein Schwarz.
Bose, Arbeiter . . . . .	Herr Ludwig.
Der Bezirksvorsteher . . . . .	Herr Consentius.
Ein Nachtwächter . . . . .	Herr Klages.
Kammerfrau der Fürstin Udaschkin . . . . .	Frau Obermüller.
Gregor, } Diener der Fürstin . . . . .	Herr Reiff.
Senka, } . . . . .	Herr Stöbe.
Freunde Waldemar's . . . . .	Herr Hunkler.
	Herr Bösch.

Volk. Diener.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Unpäßlich: Fräulein Rahé. Beurlaubt: Frau Meysenhym, Herr Lange.

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Bogen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Bogen . . . 2 " 40 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Bogen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . — " 80 "
Bogen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 40 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 16. Dezember, IV. Quartal, 141. Abonnements-Vorstellung.  
Der **Postillon von Conjeumeau**. Komische Oper in drei Akten von Adam.